

Logo für die Stiftung „Gut für Netphen“

Verantwortung für
das Gemeinwesen

Netphen. Die Stiftung „Gut für Netphen“ hat im Frühjahr ihre Arbeit aufgenommen. In der jüngsten Vorstandssitzung stellte der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Dr. Christian Stoffers die Entwicklung des so genannten Corporate Designs für die Stiftung vor, dessen Kern das neu entwickelte Logo ist.

21 Quadrate stehen für 21 Ortsteile

Es wurde als Wort-Bildmarke entwickelt. Das Signet steht für eine Stiftung im kommunalen Raum, die nicht zentralistisch agiert. Es skizziert mit seinen 21 Quadraten die 21 Ortschaften der Stadt Netphen. Es soll einerseits die Beteiligung der Bürger kennzeichnen und andererseits die Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Organisationen. Der ausgeschriebene Begriff „Treuhandstiftung“ vermittele Verbindlichkeit.

„Die Stiftung setzt sich für die Menschen in unserer Stadt ein. Ein wesentliches Anliegen ist das Unterstützen der Zukunftsaufgabe Integration, und diese kann nur über die Initiativekraft in unseren Ortschaften erfolgreich gelingen“, so Bürgermeister Paul Wagener, der Vorstandsvorsitzende der Stiftung. Die Stiftung wolle die Menschen auch anregen, Verantwortung für das Gemeinwesen zu übernehmen.

Aktuell wird auf der Grundlage eines Vorstandsbeschlusses das Logo auf Anwendungen übertragen. So sind derzeit eine Internetseite und eine Broschüre für Stifter und Förderer in der Vorbereitung.



Das Signet symbolisiert mit den Quadraten die Ortschaften in Netphen Logo.